

er der 2014 erstmals an der RoboCup Weltmeisterschaft

neuen Roboter entwickelt. Im Gegensatz zu seinem  
vorigen, einer erhöhten Rechenleistung, minimiertem Spiel  
mechanik. Damit war das neue Modell gegenüber dem  
Roboter der Weltmeisterschaft 2016 in Leipzig den zweiten Platz

er ist direkt damit beschäftigt Sweaty weiter zu optimieren.  
er zu verbessern.

an, überzeugen.

1,72 m großer Roboter nach Japan fliegen, um dort die

neuer Roboter entwickelt, der beim RoboCup gegen  
die besten Teams der Universitäten antritt.

verschiedene Bereiche Maschinenbau und Verfahrenstechnik,  
Informatik und Elektrotechnik. Durch das **Zusammenspiel aller Fakultäten**  
ist es möglich, ein Prototyp auf das Spielfeld auflaufen.

er, während ihres Studiums, erlernte **Wissen** in die Praxis

er ist im Jahr 2010 gegen den dortigen Fußball-Weltmeister antritt und diesen

